

Das Museumsnetzwerk Rosenheim

Das „Museumsnetzwerk Rosenheim“ ist ein Projekt der mit EU-Mitteln geförderten LEADER- Aktionsgruppe (LAG) Mangfalltal-Inntal. Den Gründungsstock bilden 18 Museen, Archive, Galerien, Erlebnisparks und Geschichtspfade der Stadt und des Landkreises Rosenheim. Miteinander engagieren wir uns für die Geschichte, Kunst und Kultur der Region. Unser wichtigstes Ziel ist der Erfahrungsaustausch in den Bereichen der Sammlungen und der Museumspädagogik sowie die projektbezogene Zusammenarbeit. Wir sind offen für neue Ideen und weitere Mitglieder.

„Orte der Jugend“ ist nach „Heimat 1914“ das zweite Ausstellungsprojekt eines Arbeitskreises aus dem Museumsnetzwerk. Unser Ziel ist, die Vielfalt unserer Museumslandschaft verstärkt ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken.

Eine Fortsetzung ist angedacht: „Heimat 1918“ ...

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

1. Bauernhausmuseum Amerang des Bezirks Oberbayern
Hopfgarten 2 • 83123 Amerang • Tel. 08075-915090
www.bhm-amerang.de
Dienstag bis Sonntag 9 bis 18 Uhr
Geöffnet an allen Feiertagen und Kirchweihmontag

2. Heimatmuseum Bad Aibling
Wilhelm-Leibl-Platz 2 • 83043 Bad Aibling
Tel. 08061-4614 • www.bad-aibling.de
Freitag 15 bis 17 Uhr, Sonntag 15 bis 18 Uhr
jeden 3. Samstag im Monat 15 bis 18 Uhr

3. Neue Künstlerkolonie Brannenburg e.V.
KUNSTSchmiede • Schlossstr.1 • 83098 Brannenburg •
Tel. 08034-4334 • www.n-k-b.de
Geöffnet speziell für Sonderveranstaltungen

4. Höhlenmuseum mit Dorfmuseum Frasdorf
Schulstraße 7 (im alten Schulhaus) • 83112 Frasdorf Tourist-
Info • Tel. 08052-179625 • www.frasdorf.de
Sonntag 16 bis 18 Uhr, sowie für Gruppen auf Anfrage

5. Blaahaus Kiefersfelden
Innstraße 52 • 83088 Kiefersfelden
Tel. 08033-976527 • www.blaahaus.de
jeden 1. und 3. So 14-17 Uhr

6. Heimat- und Industriemuseum Kolbermoor
Bahnhofstraße 12 • 83059 Kolbermoor • Tel. 08031-920485
www.heimatmuseum.kolbermoor.byseum.de
Samstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr
In den Ferien ist das Museum geschlossen.
Sonderöffnungszeiten und Führungen auf Anfrage

7. Industriepfade Mangfalltal, Kolbermoor
Schaufel am Bahnhof Kolbermoor zur ehemaligen
Bahnhofsrestauration
Tel. 0171-5450992
Führungen nach Anfrage

8. Nussdorfer Mühlenweg
Geschichtspfad in 18 Stationen entlang dem Mühlbach,
83131 Nußdorf am Inn
"Orte der Jugend": Ausstellung im Ring-Café, Am Ring 1a
Dienstag Ruhetag
Verkehrsamt • Tel. 08034-907920 • www.nussdorf.de
Reguläre Führungen

9. Moorstation Nicklheim, Raubling
83064 Raubling • Tel. 08035-870543
www.raubling.de • www.alpen-moorallianz.eu
Öffnungszeiten: Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

10. Bauernhausmuseum im Achantaler Heimathaus Rohrdorf
Untere Dorfstraße 16 • 83101 Rohrdorf • Tel. 08032-5913
www.achentaler-heimathaus.byseum.de
Samstag 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung

11. Klepper Museum Rosenheim
Klepper Straße 18 • 83026 Rosenheim
Tel. 08031-216714 • www.kleppermuseum.de
Mittwoch bis Freitag 13 bis 17 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr
Sonderöffnung für angemeldete Gruppen

12. Stadtarchiv Rosenheim
Reichenbachstraße 1a • 83022 Rosenheim
Tel. 08031-3651439 • www.stadtarchiv.de
Mittwoch und Donnerstag 9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr

13. Städtisches Museum Rosenheim
Ludwigsplatz 26 - Im Mittertor • 83022 Rosenheim
Tel. 08031-3658751 • www.museum.rosenheim.de
Dienstag mit Samstag 10 bis 17 Uhr
1., 3. und 5. Sonntag im Monat 13 bis 17 Uhr

14. Innmuseum Rosenheim
Innstraße 74 (an der Innbrücke) • 83022 Rosenheim
Tel. 08031-30501
Samstag und Sonntag 10 bis 16 Uhr

15. Gemeindemuseum im Alten Rathaus Stephanskirchen
Salzburger Straße 27 • Schloßberg • 83071 Stephanskirchen
Tel. 08031-722312
1. Freitag im Monat, 14 bis 17 Uhr
plus Sonderöffnungstage

VERANSTALTUNGEN

07.05., 17 Uhr: Eröffnung der Gemeinschafts-
ausstellung „Orte der Jugend“ im Inn-Museum
Rosenheim

16.05., 11-17 Uhr: feierliche Eröffnung der
Sonderausstellung im Blaahaus, Kiefersfelden,
mit Bewirtung, Musik und Aktivitätenvorführung
der beiden Motorsportvereine MSC und MTG

01.06., 19.30 Uhr: offenes Spieleforum,
Ring-Café Nußdorf

02.06., 20 Uhr: „Erzählcafé“ im Café Arnold,
Bad Aibling, Moderation durch ein Bandmit-
glied der „Circlesawyers“ oder „Gentles“

13.06.: Beginn der Ausstellung zu Schüler
Workshops mit Kind und Werk e.V. im Inn
Museum

24.06., 15 Uhr: „Das Faltboot“, Führung im
Klepper Museum Rosenheim mit
Filmvorführung

26.06., 13-17 Uhr: Tag der offenen Türe im
Grünen Klassenzimmer mit Moorführung,
Moorstation Nicklheim

02.07., 21 Uhr: „Wer früher stirbt, ist länger
tot“, Sommernachtskino im
Bauernhausmuseum Amerang

03.07., 13 Uhr: „Almleben früher und heute“,
Wanderung von Obersoialch zur Laubenstein-
alm mit Rupert Wörndl, Treffpunkt Parkplatz
Obersoialch bei Frasdorf

07.07., 20 Uhr: „Erzählcafé“ im Café Arnold,
Bad Aibling, Moderation durch ein Bandmit-
glied der „Circlesawyers“ oder „Gentles“

13.07., 13 Uhr: Erlebnispaddeln auf dem
Chiemsee, Treffpunkt am Badehaus Felden,
Rasthausstraße

22.07., 20 Uhr: Zeitreise in Bildern, Diaabend
in der KUNSTSchmiede Brannenburg

04.08., 20 Uhr: „Erzählcafé“ im Café Arnold,
Bad Aibling, Moderation durch ein Bandmit-
glied der „Circlesawyers“ oder „Gentles“

20.08. – 04.09., 10-14 Uhr: Internationales
Jugendworkcamp, Raubling

01.09., 20 Uhr: „Erzählcafé“ im Café Arnold,
Bad Aibling, Moderation durch ein Bandmit-
glied der „Circlesawyers“ oder „Gentles“

06.10., 20 Uhr: „Erzählcafé“ im Café Arnold,
Bad Aibling, Moderation durch ein Bandmit-
glied der „Circlesawyers“ oder „Gentles“

16.10., ab 11 Uhr: Kirchweihfest am Blaahaus
in Kiefersfelden

17.10., ab 14 Uhr: Kirchweihmontag im
Bauernhausmuseum Amerang

23.10.: Bildersuchfahrt des Motorsportclub
Kiefersfelden: Start und Ziel am Blaahaus;
Museum ab ca. 15 Uhr geöffnet

27.10., 19 Uhr: Amedi-Spieleabend,
Ring-Café Nußdorf

Weitere Informationen und Neuigkeiten sowie
Daten für Geocache-Freunde unter:
www.museumsnetzwerk-rosenheim.de

ORTE DER JUGEND

Ein Projekt des Museumsnetzwerks Rosenheim

von 7.5. bis 30.10.2016

Ausstellung an 15 Orten
in und um Rosenheim



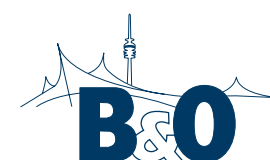
Museumsnetzwerk Rosenheim

info@museumsnetzwerk-rosenheim.de
www.museumsnetzwerk-rosenheim.de

Adressen Teilnahme am Gewinnspiel:

Bauernhausmuseum Amerang
des Bezirks Oberbayern
Hopfgarten 2
83123 Amerang
info@museumsnetzwerk-rosenheim.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



1.

Bauernhausmuseum Amerang

A

Bauernhausmuseum
Amerang

bezirk oberbayern

Badesee oder Kletterwand

Mal ist es der Badesee, mal die Kletterwand, mal der Maibaum - mit dem Begriff Jugend verbindet jede Generation ihren eigenen Ort. Noch immer fest eingebunden in Elternhaus und Schule sehnen die Heranwachsenden die Freiheit herbei und gehen dabei wieder und wieder an die Grenzen auf ihrer Suche nach ihrem Platz in der Welt der Erwachsenen.



7.

Industriepfade Mangfalltal

Das Tor zur weiten Welt

Familien- und Vereinsfeiern im Saal. In der Schänke Einheimische beim Kartenspielen, Reisende bei einer kleinen Stärkung. Es herrschte reges Treiben in der Restauration des Kolbermoorer Bahnhofes, die in den 1970er Jahren abgerissen wurde. Wie viele erste Küsse wurden hier ausgetauscht! Wie viele Liebeleien haben sich hier angebahnt! Zugleich bedeutete das historische Bahnhofsgelände, das nun saniert wird, für viele das Tor zur weiten Welt - nach Rosenheim und München.



2.

Heimatismuseum Bad Aibling

Treffpunkt Tanzlokal

Man traf sich an der Mangfall oder am Irlbachweiher, am Kiosk oder in der Eisdielen. Außerdem gab es den Sportverein, die Wasserwacht, den Alpenverein und kirchlich organisierte Zeltlager. Ganz hoch im Kurs standen bei der Beat-Generation auch das Kurhaus und der Rohleder-Saal, die beiden beliebtesten Tanzlokale. Eng mit ihnen verbunden ist der Erfolg zweier Aiblinger Bands, der „Circle-sawyers“ und der „Gentles“, die im Mittelpunkt der Ausstellung stehen.



3.

Neue Künstlerkolonie Brannenburg

Ab auf die Piste

Im Sommer lockte das genossenschaftliche Schwimmbad, im Winter der Skilift beim Treichel mit der Sprungschanze. Die ersten Pflügbögen meisterten viele Kinder an den Hängen von St. Margarethen, während die „Großen“ die Pisten am Wendelstein hinunterwedelten. Mit Lichtspielhaus, Milchbar und den Faschingsbällen im Talhotel war auch abseits des Sports einiges geboten, wie die Aufnahmen aus den Beständen der Neuen Künstlerkolonie und dem Helmut-Pabst-Archiv zeigen.



4.

Höhlenmuseum mit Dorfmuseum Frasdorf

Verbotenes Treiben

Weitab von der Aufsicht durch Elternhaus und Kirche, aber auch vom Arm des Gesetzes, waren die entlegenen Almten im Grenzgebiet wie geschaffen für verbotenes Treiben. Nicht nur für die lebenshungrige Jugend bot das Almgehen im Sommer die Gelegenheit, für kurze Zeit dem streng reglementierten Leben im Tal zu entkommen. Und die dichten, tierreichen Wälder zogen Wilderer an. Zeugnis von Vorkommnissen - lustigen wie tragischen - geben Exponate und Fotos.

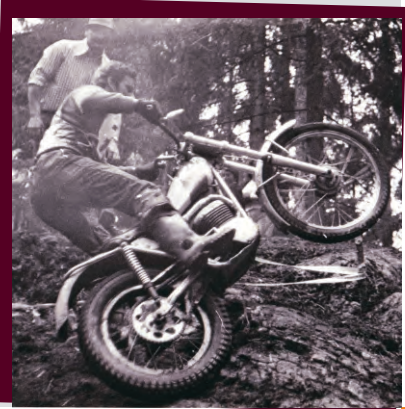


5.

BlaaHaus Kiefersfelden

Ein Ort lebt Motorsport

Seit Jahrzehnten ist das Leben in Kiefersfelden untrennbar mit dem Motorsport verbunden. Beispielsweise setzte sich die Inntalgemeinde bei Läufen zur Weltmeisterschaft im Motorrad-Trial wiederholt gekonnt in Szene. Von jeher begeistert sich auch die Jugend für diesen Sport auf zwei Rädern. Die Sonderausstellung im BlaaHaus widmet sich der Geschichte des Motorsports im Ort, skizziert die aktuelle Situation und wagt zudem einen Blick in die Zukunft.



6.

Heimat- und Industrie-Museum Kolbermoor

Angesagt: Der Club 71

Der erste Jugendtreff in Kolbermoor wurde im Jahr 1971 auf Initiative von Pfarrer Klaas in der Pfarrei Wiederkunft Christi aus der Taufe gehoben. Bis Ende der 1990er Jahre galt der „Club 71“ als DER Treffpunkt am Ort. Im Jahr 2001 öffnete dann der erste städtische Jugendtreff im Waschhaus des ehemaligen Krankenhauses seine Pforten. Dieser musste jedoch wegen des Rathausneubaus weichen; er wurde 2014 in der Nähe der Pauline-Thoma-Schule neu eröffnet.



8.

Nussdorfer Mühlenweg

Amedi Spiele

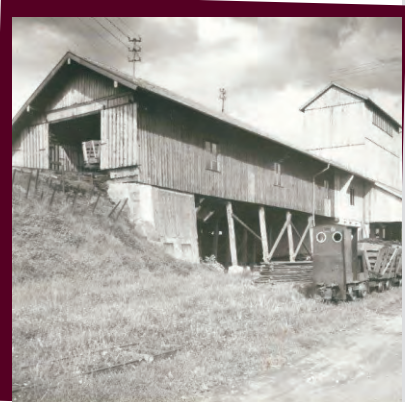


9.

Moorstation Nicklheim Raubling

Aus der Bahn am Halle-Berg

Mit dem ersten Schnee zog es die Nicklheimer Kinder und Jugendlichen zum „Halle-Berg“, zum Bahndamm, der ins Obergeschoss des ehemaligen Torfwerks führte. Hier wurde Schlitten gefahren - meist zu zweit oder zu dritt auf einem Schlitten; manchmal musste auch der blanke Hosenboden herhalten. Einige wenige traten die „Talfahrt“ sogar mit selbstgebastelten Skiern an, gebogenen Holzlatten, die mit Einmachgummi oder Lederriemen an den Schuhen befestigt wurden.



10.

Bauernhausmuseum im Achantaler Heimatmuseum Rohrdorf

Zwischen Krieg und Frieden

Turnhalle, Volksbad, Trachtenheim, Probenraum, Flüchtlingsunterkunft, Kino, Gemeindeamt, Die Geschichte der „alten Turnhalle“ in Rohrdorf ist wechselvoll. Ursprünglich als Refugium für den „Wehrsport“ erbaut und nach SA-Chef Ernst Röhm benannt, spiegelte sie das Leben der Jugend auf dem Dorfe seit den 1930er Jahren wider. Sie stand vor allem auch für die junge Generation während der NS-Diktatur und den Notzeiten während und nach dem Zweiten Weltkrieg.



11.

Klepper Museum Rosenheim

Leinen los - Faltboot ahoi!

Wer Faltboot sagt, meint meist Klepper. Wahre Legenden ranken sich um die weltberühmten Kajaks und ihren Einsatz bei zahlreichen aufsehenerregenden Expeditionen - früher wie heute. So mancher Jugendliche erlebte mit dem Klepperboot unvergessliche Ferien, Wochenendausflüge und Tagestouren. Boots-Exponate, aber auch die legendären Kleppermäntel und -zelte sowie weiteres Zubehör dokumentieren die Erfolgsgeschichte dieses Rosenheimer Sportgeräts für Jung und Alt.



12.

Stadtarchiv Rosenheim

Vom (Wehrmacht)Kasino zum Jugendhaus

Das „Haus der Jugend“ in der Hohenzollernstraße bot jungen Rosenheimern zwischen 1947 und 1956 eine Anlaufstelle. Ob Ballsport, Konzerte, Filmabende oder die Bibliothek des Amerika-Hauses - in dem einstigen Wehrmachtcasino war für jedes Alter und jeden Geschmack etwas geboten. Fotografien und andere Dokumente zeichnen die Geschichte des einstigen Jugendzentrums nach, das für die Heranwachsenden eine willkommene Abwechslung zum tristen Nachkriegsalltag darstellte.



13.

Städtisches Museum Rosenheim

Die Institution Fischküch'

Generationen von Schülern und Studenten trafen sich nach (oder statt) dem Unterricht in diesem informellen Jugendzentrum. Wer allerdings an die Fischküch' - 1907 ursprünglich mit eigener Weißbierbrauerei und Fischhandlung erbaut - ein „e“ anhängte, hatte sich noch vor dem ersten Prosit als Ortsfremder oder Neuling geoutet. So manch feucht-fröhliche Runde trank hier das Bierbichler-Weißbier lieber aus dem Stiefel - ein Ritual, das sogar soziologisch untersucht wurde.



14.

Inn Museum Rosenheim

Land unter! - Ein Abenteuer

Die Hochwasser an Inn und Mangfall haben bei den Menschen prägende Erinnerungen hinterlassen. Für viele Jugendliche bedeutete es - trotz der großen Gefahren und Schäden - immer auch ein Abenteuer, wenn die Flüsse über die Ufer traten und ganze Landstriche überschwemmt waren. Das Inn Museum veranstaltet gemeinsam mit „Kind und Werk e.V.“ museumspädagogische Workshops, in denen sich Kinder aus ihrer Sicht mit dem Thema Hochwasser auseinandersetzen können.



15.

Gemeindemuseum im Alten Rathaus Stephanskirchen

„Aufgewachsen“ – Fotos von gestern und heute

Schulen und Kindergärten; Spielplätze an Inn, Sims und Simssee; und nicht zu vergessen die Treffpunkte in den Dörfern und Siedlungen. Fotografien aus mehr als 100 Jahren erinnern an ausgelassene Faschingsfeste, unbeschwerte Badefreuden und rasante Rennen in selbstgebaute Seifenkisten in der Gemeinde Stephanskirchen. Die Aufnahmen stammen aus privaten Sammlungen und dem Gemeindearchiv.



ORTE DER JUGEND

Ausstellung von 7.5. bis 30.10.2016

Gewinnen Sie!

Wer erinnert sich nicht an die Zeit der Jugend? Dem elterlichen Einfluss erstmals entwachsen, wurde das Althergebrachte in Frage gestellt und neue Ideen und Werte verkörpert. Was beeinflusste Sie in Ihrer Lebenswelt? Waren es radikale politische Anschauungen oder suchten Sie Orte auf, mit denen Sie heute ihre ganz individuellen Geschichten verbinden?

Wir - das Museumsnetzwerk Rosenheim - sammeln Ihre „Orte der Jugend“ und möchten Sie dazu ermuntern, uns Ihre Erinnerungen aufzuschreiben oder zu erzählen. Wir sammeln in diesem Jahr all die Dinge, die zur Jugend gehören: Abenteuer- und Liebesgeschichten, Erzählungen, Musik, Fotografien, Andenken und vieles mehr.

Jede(r) EinsenderIn nimmt an unserem Gewinnspiel teil, bei dem es wieder phantastische Preise zu gewinnen gibt. Schicken Sie Ihren „Ort der Jugend“ spätestens bis zum 20.10.2016 (Poststempel) an das Museumsnetzwerk (Adresse umseitig) oder geben Sie ihn bei einer der teilnehmenden Kultureinrichtungen ab. Teilnahmebedingungen unter: www.museumsnetzwerk-rosenheim.de Die Gewinnverlosung ist am 23.10.2016 im BlaaHaus Kiefersfelden.

Wir freuen uns auf viele Geschichten!

www.museumsnetzwerk-rosenheim.de